

Wer sind wir?

Ziel

Das Ziel ist die Bekämpfung der Weiterverbreitung multiresistenter Erreger.

Mitwirkende

- Westküstenkliniken gGmbH (Heide und Brunsbüttel)
- Kreis Dithmarschen
- Sicher Daheim GmbH
- DRK - Kreis Dithmarschen
- Pflegeservice Albersdorf
- St. Georg gGmbH
- St. Johannis gGmbH



www.dithmarschen.sh-mre.de

Esmarchstr. 50, 25746 Heide

Tel. 0481 785 49 00

Was möchte ich noch wissen?

Stempel der Einrichtung

Auflage: 03.2014 | DE

MRSA - Was nun?



**Informationen für
Betroffene & Angehörige**

MRE-Netzwerk Dithmarschen
MULTI**R**ESISTENTE **E**RREGER

MRSA - Was ist das?

M - Methicillin
R - Resistenter
S - Staphylococcus
A - Aureus

MRSA ist eine Bakterienart, die gegen eine oder mehrere Antibiotika widerstandsfähig (resistent) ist.

Bei Abwehrschwäche durch Erkrankungen erschweren diese Bakterien die Genesung. Dann gelten besondere Vorsichtsmaßnahmen!

Die Krankheitserreger werden besonders durch die Hände weitergegeben. Ziel ist es, die Weitergabe zu verhindern. Dafür brauchen wir Ihre Mithilfe und die Ihrer Angehörigen.

MRSA - Wie verhalte ich mich?

- **Händedesinfektion - an erster Stelle**
- **Hygieneartikel täglich wechseln (z. B. Handtücher, Waschlappen, Zahnbürste, Kamm, etc.)**
- **Bekleidung und Bettwäsche bei 60 Grad waschen**
- **Bestecke und Geschirr sollten bei 60 Grad in der Geschirrspülmaschine gereinigt werden**

Weitere Informationen unter:
www.dithmarschen.sh-mre.de
www.sh-mre.de

MRSA - Was ist wo zu tun?

Krankenhaus

Hier sind besondere Umgangsregeln zur Verhinderung einer Weiterverbreitung einzuhalten. Bitte wenden Sie sich an das Pflegepersonal.

Alten- und Pflegeheime

Hier sind deutlich weniger Schutzmaßnahmen erforderlich. Isolierungsmaßnahmen sind nur selten nötig. Auch hier gibt das Pflegepersonal gerne Auskunft.

Häuslicher Bereich

MRSA-Träger - sorgfältige Körperpflege; Ihr Umgang mit anderen ist nicht eingeschränkt.

Mitarbeiter von Pflegediensten, Krankentransport- und Rettungsdienst sowie Ärzte treffen Hygienemaßnahmen, um den Erreger nicht auf andere Patienten zu übertragen.

Sprechen Sie mit Ihrem Hausarzt, wenn Sie betroffen sind.